

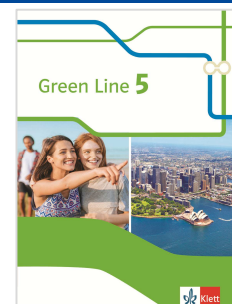
38 Wochen/114h: Gesamtzahl der Unterrichtswochen eines Schuljahres

2 Wochen/6h: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von schriftlichen Tests

4 Wochen/12h: Unterrichtsausfall durch Projektwochen, Schullandheimaufenthalte, Auslandsfahrten, Krankheit etc.

4 Wochen/12h: zeitlicher Puffer/zur freien Verfügung

28 Wochen/84h: Hier zugrunde gelegte Unterrichtszeit. Im Stoffverteilungsplaner sind nur die Materialien des Schülerbuchs aufgeführt. Die Arbeit in jeder Unterrichtseinheit schließt aber natürlich auch **weitere Materialien** wie z. B. im Workbook oder Kopiervorlagen ein, auf die im Schülerbuch bzw. der Lehrerfassung (ISBN 978-3-12-834252-8) / Digitaler Unterrichtsassistent (ISBN 978-3-12-834385-3) verwiesen wird. Im Lehrerband bieten die Hinweise zu den *Unit tasks* meist verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten (ISBN 978-3-12-834253-5), die eine abweichende Zeitplanung voraussetzen. Zusätzliches Differenzierungsmaterial findet sich in *Fördern & Fordern* (978-3-12-834004-3). Ein umfangreiches Angebot an Lektüren und Ganzschriften ist unter www.klett-sprachen.de/lekturen einsehbar.



- Legende:
- < > = fakultative Inhalte des Schülerbuchs
 - x = gekürzt
 - UW = Unterrichtswoche
 - HV/LV = Hörverstehen/Leseverstehen

Across cultures 1: The world speaks English

Die S lernen Englisch als *lingua franca* kennen, indem sie aus Fakten und persönlichen Meinungen zu drei unterschiedlichen Ländern Wissen extrahieren. Sie fassen das gewonnene Wissen zusammen und bewerten die Bedeutung der englischen Sprache.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
1	1	8-10			ex. 1	LV: Texte zu drei verschiedenen Ländern lesen; Informationen zusammenfassen und diese nach eigenem Interesse bewerten; eine persönliche Meinung über Deutschland verfassen
	2	11			<ex. 2a)-b)>	LV: über die Bedeutung der englischen Sprache in der Zukunft sprechen; die Meinung eines Autors am Text herausarbeiten
		11			HA: ex. 2c)	Veränderungen der deutschen Sprache beschreiben und sich darüber bewusst austauschen

Unit 1: G'day Australia!

Die S lernen interessante Fakten zu Australien, dessen Land, Geschichte und Ureinwohner kennen. Sie tauschen sich über Reismöglichkeiten und die 'stolen generation' aus und lernen die sprachlichen und strukturelle Mittel zur Gestaltung eines Radioreports.

Sie wiederholen die *passive forms* und lernen *passive infinitive* und *passive progressive* kennen.

Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit den Bedingungssätzen.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
	3	12-13	Introduction		ex. 1-2	Aktivierung bereits vorhandenen Wissens zu Australien; in Partnerarbeit Fotos beschreiben und die Absicht unterschiedlicher Bilder verstehen
		13		x	<ex. 3>	Verschiedene Facetten Australiens recherchieren und präsentieren
2	4	14-15	Station 1		"Just me and ..." ex. 1-2	LV <i>passive forms</i>
	5	15			ex. 3-4	<i>passive forms</i>
	6	16-17			ex. 6-8	<i>passive infinitive</i>
		16		x	ex. 5	LV: Across Cultures: das Leben auf dem Land und in der Stadt; Vergleich mit dem Leben in Deutschland
3	7	17			ex. 9-10	Schlagzeilen formulieren; zu einem Bild einen Zeitungsartikel schreiben
	8	18	Station 2		"When did your folks ..." ex. 11	LV
	9	19			ex. 12-13	<i>passive progressive</i>
4	10	19-20			ex. 14-15	Die Verwendung von <i>let, allow, make, have</i>
	11	20			ex. 16-17	LV: Across cultures: Australien als multikulturelles Land kennenlernen; über multikulturelle Ereignisse und Feste sprechen; <i>from active to passive: verbs with two objects</i>
		21		x	<ex. 18>	HV: Vergleich von australischem Englisch und britischem Englisch; Sprache und deren Entwicklung reflektieren
		21		x	ex. 19	Eine Präsentation zu unterschiedlichen Sehenswürdigkeiten erstellen und durchführen
		21		x	ex. 20	Einen Film zum Thema Landnahme und Ausbeutung australischer Ureinwohner verstehen und analysieren
	12	22-23	Station 3		"The land ..." ex. 21, ex. 23	LV LV: Across cultures: einen Text über die 'stolen generation' lesen
5	13	23			ex. 22, ex. 24	<i>conditional sentences</i>

Stoffverteilungsplan für Green Line 5 in Baden-Württemberg mit 3 Stunden pro Woche

	14	24			ex. 25	HV: einen Radioreport über einen australischen Feiertag verstehen und analysieren
	15	24-25			ex. 26, ex. 28	<i>used to + infinitive</i> ; Informationen für ein Forum ins Englische übersetzen; einen Kurzvortrag vorbereiten und durchführen
		24		x	<ex. 27>	LV: ein Gedicht verstehen und analysieren
		25		x	<ex. 29>	Ein Quiz zu Australien auf der Grundlage des in Unit 3 Gelernten verfassen
6	16	26	Skills		ex. 1-2	HV: einen Radioreport und dessen Struktur verstehen; sprachliche Mittel eines Radioreports erkennen; ein Interview zu einem Radioreport verfassen und präsentieren
				x	<ex. 3>	HV: einen weiteren Radioreport hören und mit dem ersten vergleichen; die Vor- und Nachteile beider Beiträge herausarbeiten
	17	27	Unit task		Step 1-2	Einen eigenen Radioreport erarbeiten, vorbereiten, aufnehmen und präsentieren.
	18	27			Step 3	
7	19	27			Step 4	
	20	27			Step 5	
	21	28-31	Story		“Nona and me“ ex. 1-2	
8	22	31			ex. 3, ex. 4a)-b)	Den Inhalt der Geschichte auf die eigene Lebenswirklichkeit beziehen, reflektieren und bewerten; eine Charakterisierung zu einer fiktiven Person verfassen und bewerten
		31		x	ex. 4c)	Ein Rollenspiel zum Text vorbereiten und durchführen
		31		x	<ex. 5a)-b)>	Kreatives Schreiben: eine Fortsetzung zur Geschichte schreiben und präsentieren
		31		x	ex. 5c)	Die Ganzschrift lesen und den eigenen Text mit dem Original vergleichen

<Revision A>

Die S wiederholen und festigen auf drei fakultativen Doppelseiten die Inhalte aus Unit 1.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
		32-37			<ex. 1-13>	Wiederholung der Inhalte aus Unit 1

Text smart 1: A short film

Die S lernen grundlegende filmische Mittel kennen und welchen Effekt diese auf den Zuschauer haben. Sie sehen und verstehen Ausschnitte eines musikalischen Films mit humoristischen Elementen.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
	23	38	Introduction		ex. 1, ex. 2a)	In Gruppen über die Motivation sprechen, einen bestimmten Film anzuschauen; mit Hilfe eines Clusters filmsprachliche Mittel erarbeiten und diese auf Postern präsentieren
		38			HA: <ex. 2b)>	Einen Glossar zur Filmsprache anlegen
	24	39	Station 1		ex. 3-4	Anhand von <i>film stills</i> Überlegungen zu Charakteren, Handlung und Ort eines Film anstellen; unangenehme Situationen in einem Film identifizieren und sich in Filmcharaktere hineinversetzen; eigene unangenehme, peinliche Situationen reflektieren und bewerten
9	25	40			ex. 5-6	Eine Filmszene anschauen und analysieren; Übertreibungen als filmisches Mittel der Satire erkennen und verstehen; handlungstreibende Motive eines Charakters analysieren
		40		x	ex. 7	Die Intention eines Filmausschnittes / eines Filmes erarbeiten
	26	41	Station 2		ex. 8-9	Über Jugendfilme sprechen (<i>light entertainment</i>); Elemente eines Films erkennen und auf ihre Wirksamkeit überprüfen; die Wirkung von Musik in unterschiedlichen Szenen eines Films untersuchen und vergleichen; Wirkung eines Liedtextes in gesungener und gesprochener Variante vergleichen

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
	27	42-43			ex. 10a)-c), ex. 11a)-b)	Mimik als gestalterisches Mittel erarbeiten; anhand von <i>film stills</i> dessen Wirkung analysieren; Kamerapositionen und ihre Wirkung untersuchen
		42		x	ex. 10d)	Mimik und deren Wirkung eigenständig und spielerisch ausprobieren
		43			HA: ex. 11c)	Kamerapositionen bewerten
10	28	44	Station 3		ex. 12	Elemente eines Drehbuchs erkennen und benennen; Zuordnung von Filmterminologie
		45		x	ex. 13	Ein eigenes Drehbuch zu einer vorhandenen Filmszene schreiben; Anwendung der erlernten Terminologie
		45	Options	x	ex. 14	A: Ein Drehbuch schreiben B: Eine Szene des Films " <i>College Romance</i> " nachspielen C: Einen Film des Jugendgenres verstehen und grundlegende Aspekte analysieren

Unit 2: The good life?

Die S lernen die sprachlichen Mittel zum Ausdruck ihrer Wünsche und Pläne für die eigene Zukunft kennen. Sie erweitern ihre Sprach- und Methodenkompetenz, indem sie sich mit Bewerbungsdokumenten auseinandersetzen und darüber hinaus kritisch Stellung beziehen zum Thema Kinderarbeit. Des Weiteren erarbeiten sie grundlegende Merkmale des Genres *dystopia* und tauschen sich über Lebensprioritäten aus.

UW	Std	Seite	Lektionsteil	x	Aufgabe	Inhalte
	29	46-47	Introduction		ex. 1, ex. 3a)-b)	Beschreibung von Fotos, Spekulationen zum Leben der abgebildeten Personen anstellen und mit eigenen Prioritäten für die Zukunft abgleichen; Statistiken verstehen und auswerten
		46-47		x	<ex. 2>	HV: zwei Songtexte miteinander vergleichen und analysieren
		47		x	ex. 3c)	Aussagen über eigene Zukunftswünsche formulieren
	30	48	Station 1		ex. 1-2	LV: eine Jobanzeige verstehen, auf ihre Aussagekraft und Zielgruppe hin untersuchen

Stoffverteilungsplan für Green Line 5 in Baden-Württemberg mit 3 Stunden pro Woche

11	31	49			ex. 3, ex. 4a)	HV: verschiedene Einstellungen zum Thema Arbeit zusammenfassen und bewerten; Stereotypen hinterfragen; LV: gendertypische Berufswünsche
		49		x	ex. 4b)-c)	Eine Umfrage in der Klasse durchführen und die Ergebnisse mit dem Text vergleichen; Berufe kategorisieren (<i>male / female</i>)
	32	50			ex. 5-6	<i>be expected to</i> und <i>be supposed to + infinitive</i> ; die Bedeutung eines Lebenslaufs für eine Bewerbung einschätzen und bewerten
	33	50			ex. 7	Ein eigenes Profil schreiben als Vorbereitung auf einen Lebenslauf
12	34	51			ex. 8, ex. 9a)-b)	LV: Einen Bewerbungsbrief bewerten; <i>linking adverbs</i> und <i>style</i>
		51		x	ex. 9c)	Sätze durch Adverbien stilistisch verbessern
		52			HA: ex. 10	Stellenangebote aus GB im Internet recherchieren und ein komplettes Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf dazu formulieren
	35	52			ex. 11a)-b)	Einen Beitrag über männliche Au-pairs für die sozialen Medien auf Englisch verfassen
				x	ex. 11c)	Internetrecherche zu Au-pair Qualifikationen
	36	53-54	Station 2		ex. 12-13	LV: einen Text verstehen, zusammenfassen und analysieren
13	37	54			ex. 14-15	<i>present participle or infinitive after verbs of perception + object</i> ; <i>present participle after verbs of rest and motion</i>
	38	55			ex. 16-17	Bilder als Ausgangspunkt zur Diskussion über ehrenamtliche Arbeit nutzen; über die Motivation zur ehrenamtlichen Arbeit sprechen; LV: Across Cultures: etwas über den Stellenwert ehrenamtlicher Arbeit in GB und den USA erfahren; einen Bezug zur eigenen Lebensrealität herstellen
	39	56-57	Station 3		“I do remember ...“ ex. 18-19	LV <i>defining relative clauses</i>
14	40	57-58			ex. 20-21	<i>non-defining relative clauses</i> ; <i>defining or non-defining relative clauses</i>
	41	58			ex. 22-23	<i>non-defining relative clauses</i>
	42	59			ex. 24-25	<i>inversions, do / does / did for emphasis</i>

Stoffverteilungsplan für Green Line 5 in Baden-Württemberg mit 3 Stunden pro Woche

		59		x	<ex. 26>	Einen Blogpost für ein Online-Forum schreiben
15	43	60	Skills		ex.1, ex. 2a)-b)	Bei einem Vorstellungsgespräch einen guten Eindruck hinterlassen
		60		x	ex. 2c)-d)	Unangenehme Fragen eines Vorstellungsgesprächs simulieren; das Verhalten der Personen aus dem Filmausschnitt in einem Rollenspiel verändern/verbessern
	44	61	Unit Task		Step 1-2	Ein Vorstellungsgespräch für einen Ferienjob planen, üben und präsentieren
	45	61			Step 3-4	
16	46	61			Step 5	
	47	62-63	Story		ex. 1-2	LV: Einen Textauszug aus einem Roman lesen und analysieren
	48	64-66			ex. 3-4	LV: Die Welt des Romans und die Berufe darin kennenlernen und hinterfragen
17	49	66-67			ex. 5, ex. 6a)-b)	Die Kernaussage des Textes analysieren; sich über die Grundlagen des Genres <i>dystopia</i> informieren und auf den Romanausschnitt aus <i>The Giver</i> beziehen
		67		x	<ex. 6c)>	Über Filme oder Bücher dieses Genres sprechen
		67		x	ex. 7-8, <ex. 9>	Aspekte des Romanausschnittes kreativ umsetzen und zur Auseinandersetzung mit eigenen Idealen und Vorstellungen nutzen; ein Rollenspiel vorbereiten und durchführen

<Revision B>

Die S wiederholen und festigen auf drei fakultativen Doppelseiten die Inhalte aus Unit 2.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
		68-73			<ex. 1-14>	Wiederholung der Inhalte aus Unit 2

Text Smart 2: Informative texts

Die S lernen Merkmale einer Textzusammenfassung und einer Textanalyse kennen. Sie erkennen Unterschiede verschiedener Schreibstile und diskutieren Gründe für Inhaltsreduktionen und Inhaltsinterpretationen.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
	50	74	Introduction		ex. 1-2	LV: aus einem Text Informationen entnehmen und interpretieren; Rückschlüsse auf den Sprecher ziehen und unterschiedliche Texttypen auf ihren Gehalt hin überprüfen
	51	75	Station 1		ex. 3	LV: die Hauptaussage eines Textes formulieren und mit einer Zusammenfassung des Textes vergleichen
18	52	76			ex. 4-5	Eine Checkliste für eine Zusammenfassung erstellen und ein Beispiel für eine <i>summary</i> anhand der Checkliste bewerten
	53	77			ex. 6a)-c)	LV: einen Zeitungsartikel und seine Kernaussage verstehen; eine Zusammenfassung schreiben
		77		x	ex. 6d)	Eine eigene Meinung präsentieren
	54	78	Station 2		ex. 7, ex. 8a)-c)	LV: Textanalysen vergleichen
		79		x	ex. 8d)	Schwerpunkte für eine Textanalyse aus einem Text extrahieren
		79	Options	x	ex. 9	A: Eine Zusammenfassung schreiben B: Eine Analyse schreiben

Across cultures 2: The language of tolerance and respect

Die S reflektieren über tolerantes und intolerantes Verhalten und lernen, wie sie in sensiblen Situationen angemessen reagieren können. Sie lernen die sprachlichen Mittel zur Beschreibung von Cartoons, Gefühlen sowie eines *coming outs* kennen und setzen sich mit einem Songtext auseinander.

UW	Std	Seite	Lektionsteil	x	Aufgabe	Inhalte
19	55	80			ex. 1-2	Einen Cartoon interpretieren; HV: einen Songtext analysieren
	56	81			ex. 3, ex. 4a)-c)	Situationen anhand von Bildern antizipieren und hinterfragen; HV: Auf intolerante Kommentare reagieren und diese reflektieren
		81		x	ex. 4d)-e)	Handlungsalternativen antizipieren und auf vorhandene Vorurteile der Gesellschaft beziehen
	57	82			ex. 5, ex. 6a)-b)	Über die Handlung eines Filmausschnitts anhand von <i>stills</i> spekulieren; Meinungen über Homosexualität analysieren und Gefühle einer Figur verstehen

		82		x	ex. 6c)	Mögliche Reaktionen und Gefühle einer Figur beschreiben
20	58	83			ex. 7a)-c), ex. 8a)-b)	Einen Filmausschnitt und die darin enthaltenen Reaktionen der Personen kritisch hinterfragen; sensible Themen ansprechen und darauf angemessen reagieren
		83		x	<ex.7d)>	Eine zusätzliche Szene in Form eines Drehbuchs schreiben
		83		x	<ex. 8c)>	Ein Rollenspiel vorbereiten und durchführen

Unit 3: California dreaming

Die S erarbeiten Wissen zu jungen Schauspielern in Kalifornien, über die Wirtschaft dieses Bundesstaates und dessen Umweltfragen und -probleme. Sie lernen unterschiedliche sprachliche Möglichkeiten zur Darstellung der Zukunft kennen und beschäftigen sich mit der richtigen Informationsentnahme aus verschiedenen Quellen. Die S vertiefen ihre Präsentationsfähigkeiten und erweitern ihre Bewertungskompetenzen.

UW	Std	Seite	Lektionsteil	x	Aufgabe	Inhalte
	59	84-85	Introduction		ex. 1-2	Bilder beschreiben und Wissen zu einem Bundesstaat der USA reaktivieren; sich in eine Szene eindenken und diese beschreiben
		85		x	ex. 3	Zitate zu Kalifornien einordnen und bewerten
	60	86-87	Station 1		“Hollywood hopes“ ex. 1-2	LV: einen Text verstehen und Charakterzüge analysieren; den Wortschatz erweitern
21	61	87			ex. 3-4	<i>simple present and present progressive with future meaning</i> <i>simple present or present progressive</i>
		87		x	ex. 5	HV: einem Hörtext Informationen entnehmen und diese bewerten
	62	88			ex. 6-9	<i>future progressive</i> und <i>future perfect</i>
	63	89			ex. 10	Einen deutschen Artikel für einen amerikanischen Freund zusammenfassen
					HA: ex. 11	Across cultures: die Bedeutung eines Sterns auf dem <i>Walk of Fame</i> für amerikanische Schauspieler antizipieren
22	64	90	Station 2		“A golden state?“ ex. 12-14	LV: einen Text sinnentnehmend lesen und interpretieren <i>the, a/an or no article</i>
	65	91			ex. 15-16	<i>abstract nouns</i> ; HV: Informationen über das <i>Silicon valley</i> evaluieren und bewerten

Stoffverteilungsplan für Green Line 5 in Baden-Württemberg mit 3 Stunden pro Woche

	66	92			ex. 17-18	Einen deutschen Text für ein englischsprachiges Forum aufbereiten und sinngemäß übersetzen; LV: Across cultures: Über Innovationen und Trends aus Amerika nachdenken
23	67	93			ex. 19-20	<i>collective nouns</i> und ihr Unterschied im britischen und amerikanischen Englisch; Diagramme zur Entwicklung der Gesellschaft in Kalifornien verstehen und auswerten
	68	94-95	Station 3		“Should we be worried?” ex. 21-22	LV: Umweltprobleme und deren Wechselwirkung verstehen; <i>English equivalents for the German verbs „sollen“ / „müssen“</i>
		95			HA: ex. 23-24	<i>English equivalents for the German verbs „sollen“ / „müssen“</i>
		96		x	<ex.25>	Ein Diagramm interpretieren
	69	97			ex. 26a), <ex. 26 b)>, ex. 28	LV: Across cultures: einen Text über gesunde Ernährung in kalifornischen Sportarenen lesen; ein Rollenspiel dazu vorbereiten und präsentieren; HV: Gruppenpräsentationen verbessern anhand eines Beispiels und mit Hilfe einer <i>Skills Box</i>
		97		x	ex. 27	Erste Einschätzungen zu Kalifornien mit dem Wissenstand am Ende der Unit abgleichen/ revidieren
24	70	98	Skills		ex. 1-2	Kompetenzen im Bereich von unterstützenden Handouts für Präsentationen verbessern
	71	99	Unit task		Step 1-2	Einen Kandidaten für einen Stern auf dem <i>Walk of Fame</i> auswählen und der Klasse präsentieren; ein Handout kriterienorientiert erstellen
	72	99			Step 3-4	
25	73	99			Step 5	
	74	100-103	Story		ex.1-2	LV: einen Text lesen und verstehen, wichtige Aspekte antizipieren und hinterfragen
	75	103			ex. 3, ex. 5	Einen Text analysieren und interpretieren
		103		x	ex. 4	Ein Rollenspiel vorbereiten und präsentieren

<Revision C>

Die S wiederholen und festigen auf drei fakultativen Doppelseiten die Inhalte aus Unit 3.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
		104-107			<ex. 1-10>	Wiederholung der Inhalte aus Unit 3

Text smart 3: Argumentative texts

Die S lernen die Struktur und die sprachlichen Mittel für einen Leserbrief und einen argumentativen Text kennen.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgabe	Inhalte
26	76	108-109	Introduction / Station 1		ex. 1-3	Über Beweggründe für Meinungsäußerungen sprechen; LV: Ausschnitte aus Leserbriefen verstehen und vergleichen, Hauptaussagen extrahieren
	77	109-110	Station 1		ex. 4-5	Struktur und Sprache eines Leserbriefes
	78	110			ex. 6-7	<i>sequence adverbs</i> ; den Anfang eines Leserbriefes richtig formulieren
27	79	111-112	Station 2		ex. 8-9	LV: Einen argumentativen Text verstehen und strukturieren; zwischen einem neutralen und einem überzeugenden Text unterscheiden können
	80	112			ex. 10	Einen argumentativen Text zu einem vorgegebenen Thema vorbereiten und schreiben
	81	113	Options		ex. 11	Zu einem kontroversen Thema entweder einen Leserbrief oder einen argumentativen Text schreiben

Across cultures 3: Having a voice

Die S lernen, das Gewicht der eigenen Stimme in der Gesellschaft zu diskutieren und zu bewerten.

UW	Std.	Seite	Lektionsteil	x	Aufgaben	Inhalte
28	82	114-115			ex. 1-2	Einen Fragebogen ausfüllen und auswerten
	83	115			ex. 3-4	Arten der Mitwirkung und Möglichkeiten zur Meinungsäußerungen innerhalb der Schule kennenlernen
	84	115			ex. 5	Verbesserungsvorschläge für die eigene Schule sammeln und präsentieren